

Verarbeitungsempfehlung

Recoflex® – die Elastische Spanplatte

Seite 1 von 2

1. Bearbeitung			Hinweise
	ja	nein	
Sägen	X		Sehr gute Werkzeug- Standzeit
Fräsen	X		
Schleifen	X		
Hobeln	bedingt		
Bohren	X		
Stanzen	X		
Schrauben	X		Alle herkömmlichen Tischlerverbindungen einsetzbar: z. B. Lamello, Dübel, stumpf verleimt, geschraubt
Lackieren, Ölen der rohen Platten	X		industriell mit UV-härtendem Lack auf Lackierstraßen ca. 300 g / m ² und manuell
Furnieren ab 0,5 mm	X		Bildung einer leichten Oberflächenstruktur möglich (Abzeichnen des Trägermaterials Recoflex®).
Furnieren ab 0,8 mm	X		

2. Verformung	<ul style="list-style-type: none"> — manuell mit selbst hergestellten Pressen und dem Einsatz von Schraubzwingen. — in Vakuumpressen, — Heizpressen mit Positiv-Negativ-Form, — Furnierpressen
3. Beplankung / Fixierung	<p>Die Fixierung in der Formpresse erfolgt durch beidseitig aufgeleimte Platten, sodass Recoflex® den Materialkern bildet. Folgende Deckschichten sind geeignet:</p> <ul style="list-style-type: none"> — HDF — MDF — dünnes Sperrholz — HPL — Furnier ab 0,5 mm Dicke — diverse andre handelsübliche Deckschichten und Kombinationen — Einseitig furnierte Recoflex®-Platten können bauseits zwischen zwei Halterungen fixiert werden. Dadurch wird der gewünschte Bugeffekt erzielt.
4. Verleimung	<p>Recoflex® kann mit handelsüblichen Plattenwerkstoffen mit gebräuchlichen Leimen verklebt werden.</p> <p>Die Verleimung von Recoflex mit sämtlichen Materialien und Leimsorten erzeugt zuverlässige Festigkeiten.</p>
5. Anwendungen	<p>Formholzelemente / Möbelbau Innenausbau Raumobjekte Akustikelemente / Trennwände Messebau</p>
6. Unverbindlichkeitserklärung	<p>Diese Verarbeitungsempfehlung basiert auf Erfahrungswerten und Materialtests. Sie entbindet Sie nicht von eigenen Versuchen zur Verarbeitung des Materials, denn die Materialeigenschaften können praxisbedingt von den hier genannten abweichen.</p>

Version 062010
Druckdatum: 30.06.2010

